



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Dohran.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Gelbern/ eine Meile von Neumegen/ ist ein wolhabendes und volkreiches Städtlein/ so vor Jahren Drusoburgum / von seinem Erbauer Druso Nerone / genennet worden/ worvon auch der dabey gelegne berühmte Graben Fossa Drusiana den Namen bekommen. An. 1586. hat der Niederländische General/ der Graf von Leicester / diesen Ort eingenommen. An. 1672. im Junio gieng er an die Franzosen über.

Dohran.

Dohran ist ein Fürstlich Kloster an der Warrnam/ in Mechelburg/ An. 1170. von Primislao II. Königen in Mechelburg/ Nicoloti Sohn gestiftet/ so allda begraben worden An. 1179.

Dole.

Dole ist nach Bisanz die Burgundische Hauptstadt/ ligt an dem Fluß Dub/ oder leDoux, so sich allda in 2. Arme theilet. Hat die schönste Brücke/ den schönsten Stadt-Thurn/ und den schönsten Kirchen- oder Glocken-Thurn; einen grossen viereckigten Markt/ so doch etwas länger als breit ist/ und auf der Seiten ein schönes Rath-Haus und überaus herrliche Kirche/ zu unser Frauen genannt. An. 1424. wurde die hohe Schule allhier aufgerichtet. Dieser Ort wurde An. 1674. im Junio von den Franzosen erobert.

Dollenstein.

Dollenstein oder Dalnstein ist ein Städtlein samt einem Schloß an der Altmühl/